

Felsenbergweg 2 D-71701 Schwieberdingen

Telefon: +49 (0)7150 32955 Telefax: +49 (0)7150 34113 eMail: info@lukadent.de Internet: www.lukadent.de

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

LUKAChrom C

Material- Nr.: 2720 Version 1.1 / DE Überarbeitet am 07.12.2015

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname LUKAChrom C Lukadent GmbH Firma Felsenbergweg 2

D-71701 Schwieberdingen Telefon +49 (0)7150/32955 Telefax +49 (0)7150/34113 Email Adresse info@lukadent.de

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

REACH- Registrier- Nr.:

Nur zum dentalen Gebrauch.

falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

MÖGLICHE GEFAHREN

Sonstige Gefahren

Cobalt- Dampf wird bei der Verarbeitung frei. Verdacht krebserzeugender Wirkung. Kann beim Schmelzen metallische Dämpfe abgeben.

Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

Erfahrungen am Menschen:

Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.





ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Cobalt	61,0%
CAS- Nr.	7440-48-4
EG-Nr.	231-158-0
• Chrom	25,0%
CAS- Nr.	7440-47-3
EG-Nr.	231-157-5
Molybdän	3,0%
CAS- Nr.	7439-98-7
EG-Nr.	231-107-2
Wolfram	8,0%
CAS- Nr.	7440-33-7
EG-Nr.	231-143-9
• Niob	1,0%
CAS- Nr.	7440-03-1
EG-Nr.	231-113-5
Silizium	1,0%
CAS- Nr.	7440-21-3
EG-Nr.	215-609-9

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen

Bei Bildung von Dämpfen / Rauchen / bei Freisetzung von Produktstaub:

Husten, Niesen, Tränenfluss,

Bei hohen und langanhaltenden Expositionen:

Mögliche Beschwerden:

Magen-Darm-Beschwerden, Atemnot, Blutdruckabfall, Krämpfe, Fieber.

Symptome können verzögert auftreten.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Stäube und Dämpfe:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt

Bei Freisetzung von Produktstaub:

Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden

Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Arzt konsultieren.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Bildung von Dämpfen / Rauchen / bei Freisetzung von Produktstaub:

Bei hohen und langanhaltenden Expositionen:

Metalldampffieber möglich.

Cobalt:

Gastrointestinale Symptome, Hautrötung, Blutdruckabfall, Krämpfe, Cyanose.

Symptomatische Therapie.

Nach Aufnahme größerer Substanzmengen:

Beschleunigung der Magendarmpassage

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

alle Löschmittel geeignet

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf Einsatzort abstimmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Schmelzen, Löten und Schleifen:

Objektabsaugung.

Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Beim Auftreten von Staub / Dampf: Persönliche Schutzausrüstung tragen

8. <u>BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖHNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</u>

Zu überwachende Parameter

Cobalt	
CAS- Nr.	7440-48-4
EG-Nr.	231-158-0
	(DFG MAK)
Grenzwerte Expositionsart	einatembare Fraktion. In der Vorschrift enthalten, aber ohne Daten. Siehe Vorschrift wegen weiterer Details.
Grenzwerte	Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK)
Expositionsart	einatembare Fraktion
	Kann über die Haut aufgenommen werden.
• Chrom	
CAS- Nr.	7440-47-3
EG-Nr.	231-157-5
Grenzwerte	2 mg/m3 Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
	Richtgrenzwert
Grenzwerte	2 mg/m3 AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	1
Expositionsart	einatembare Fraktion
Molybdän	
CAS- Nr.	7439-98-7
EG-Nr.	231-107-2
Grenzwerte	(DFG MAK)
	Kein MAK-Wert festgelegt.
Wolfram	
CAS- Nr.	7440-33-7
EG-Nr.	231-143-9
Grenzwerte	(DFG MAK)
	Kein MAK-Wert festgelegt.

Technische Schutzmaßnahmen

Cobalt- Dampf wird bei der Verarbeitung frei.

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:

Atemschutzgerät mit Partikelfilter P3

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Beim Auftreten von Rauch, Staub: Korbbrille

Haut- und Körperschutz

Beim Auftreten von Cobalt- Dampf: Beschmutzte Kleidung wechseln.

Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für

Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Hygienemaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen.

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form fest weiß Geruch geruchlos

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Schmelzpunkt/Schmelzbereich 1304 - 1369 °C Dichte 8,3 g/cm3

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen keine bekannt Unverträgliche Materialien keine bekannt

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte beim Erhitzen über
Schmelztemperatur metallische Dämpfe

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Erfahrung am Menschen Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende

Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.

Weitere Angaben Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine

gefährlichen Reaktionen bekannt.

Cobalt (Stäube und Dämpfe): Anhaltspunkte auf mögliche

krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Literatur

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben Stäube und wasserlösliche Formen der Legierung:

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation

verhindern.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport/weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Sonstige Angaben Gemäß Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG):

keine Kennzeichnung

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

NWG - nicht wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 1

16. SONSTIGE ANGABEN

Texte der R-Sätze

 Cobalt R42/43

R53

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

17. Weitere Information

Weitere Information

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die nachfolgend genannten Bestandteile der Zubereitung. Cobalt- Metall (einatembare Fraktion): Gemäß Beurteilung durch die Senatskommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft: Einstufung als "Krebserzeugend, Kategorie 2". Gemäß Beurteilung durch die Senatskommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft: "Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut". Sie steht zur Zeit nicht im Einklang mit der Beurteilung seitens der Kommission der Europäischen Gemeinschaft bei der Anwendung der EG Richtlinie zur Einstufung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Zubereitungen. Erfahrungen am Menschen: Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.



Lukadent GmbH / Felsenbergweg 2 / D-71701 Schwieberdingen / +49 () 7150 - 32955